Gewalt an Schulen – Tabuthema mit Sprengkraft

„(…) Viele Lehrkräfte melden gar nicht erst, wenn sie von Schülern beschimpft oder körperlich angegriffen werden – besonders an Gymnasien. Diese Erfahrung hat Sabine Mistler gemacht. Sie ist Landesvorsitzende des Philologenverbandes, in dem besonders viele Gymnasiallehrkräfte organisiert sind. „Ich denke, dass die Dunkelziffer sehr, sehr groß ist“, so Sabine Mistler. Der Respekt vor Autoritäten habe nachgelassen, es sei ein gesellschaftliches Problem, das nicht vor den Schultoren halt mache. Doch bei Nachfragen in Gymnasien heißt es, das Thema werde aufgebauscht und sei abhängig vom Standort.

Vor zusätzlicher Konfrontation mit den Familien scheuen sich aber die meisten Schulen. Denn Eltern würden zunehmend die Erziehungsaufgaben an die Lehrkräfte abgeben und erwarten, dass die Schule durchgreift, so Sabine Mistler vom Philologenverband. Aber wenn genau das dann geschehe, kämen die Eltern mit Drohungen auf die Lehrkräfte zu, verklagten sie sogar. Die Essener Schulleiterin bekommt regelmäßig Mails mit Beschwerden und Beschimpfungen von Eltern. (…)“

Der komplette Bericht zur Gewalt an Schulen und Respekt vor Autoritäten ist am Sonntag, 18. Juni 2023, bei WDR Online und Tagesschau.de erschienen.